

Von Gottes Gnaden/

Johans Georg Hertzog zu Sachsen/

Gültich/Cleve vnd Bergk/ıc. des Heiligen Röm-
ischen Reichs Erzmarschal/Churfürst.

Gebe Getrewen / Welcher massen der

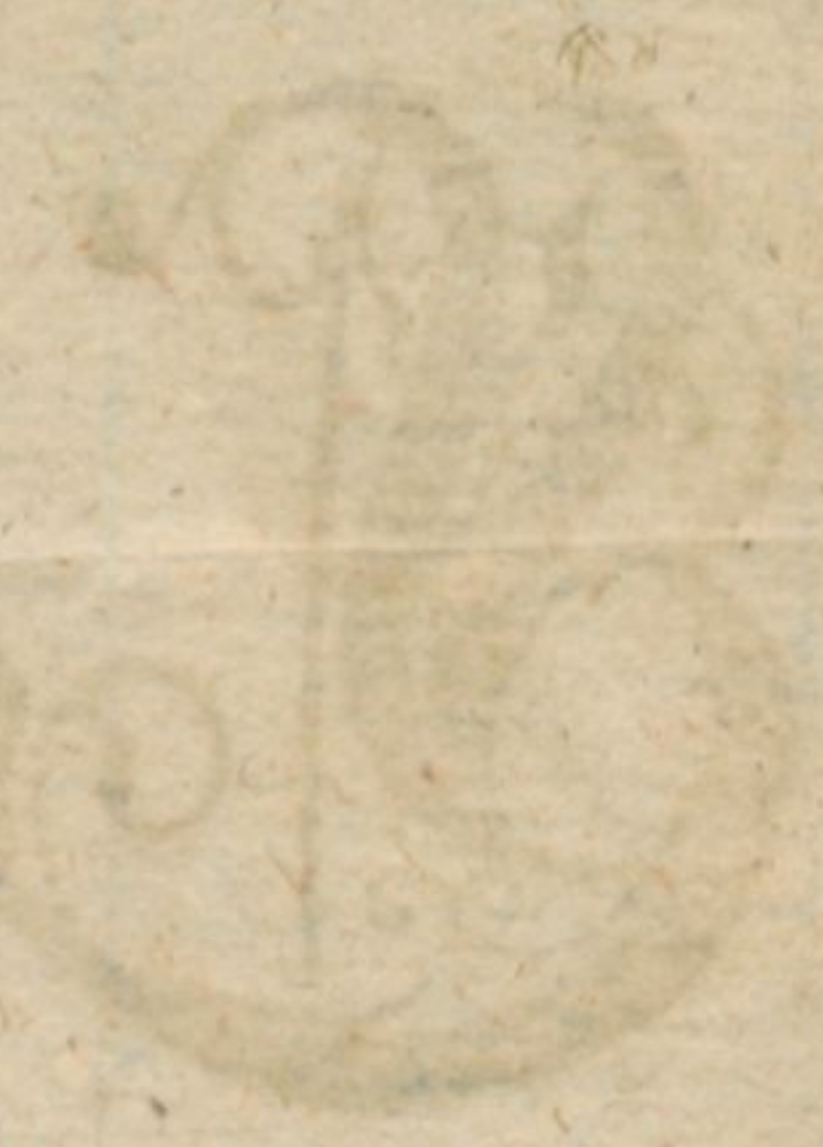
Nochgeborne Fürst/ Herr Christian der ander/ des Heiligen Röm-
ischen Reichs Erzmarschalch vnd Churfürst/ıc. vnser freund-
licher lieber Bruder vnd Befatter/Christlicher gedechtnus / am
ersten Aprilis des 1610. Jahres/ein offen Ausschreiben/verwar-
nung/gebote vnd verbot die Münze anlangende/gethan/vnd vber-
schicket/ dessen hat ihr euch zur notturfft zuerinnern/ werdet auch
dasselbe sonder zweifel an gewöhnlichen orten vnd stellen öffentlich
haben anschlagen lassen/vnd darob mit ernst halten. Demnach
wir aber befinden/das deme zuwider nicht allein frembde vnd auß-
ländische / sondern auch falsche Münz in vnser Chur Fürsten-
thumb vnd Lande eingeschoben / Vnd insonderheit Dreyer die
auff vnser gepräg / auff form vnd maß wie zu ende abgedruckt/
mit der Jahrzal 1611. vnd des Münzmeisters Hansen Bieners
Namen vnd Zeichen/ welcher doch albereit Sieben Jahr zuvorn
verstorben / oder auch gar ohne des Münzmeisters Zeichen ge-
münzet werden wollen. Welches zu schmelerung vnserer Re-
putation vnd Münzwerck gereicht / So haben wir eine noth-
durfft zu sein erachtet/euch hiervon/ vnd das dieselben in vnserer
Münze nicht geschlagen / auch solches alles ohne vnser vorbe-
wust von Außländischen fargenommen worden/ anzeige zuthun.

Vnd begeren darauff vor vns vnd den Nochgebornen
Fürsten / Herren Augusten / Herzogen zu Sachsen / Gülich /
Cleve vnd Bergk/ıc. vnsern freundlichen lieben Brudern vnd
Befattern / ihr wollet ewre Vnterthanen vnd Wenniglichen/
das sie sich vor dergleichen Münzsorten einzunehmen oder auß-
zugeben wol fürschen / vnd gedachtem Mandat zuwieder / bey
vermeidung anderer verschaffung hierinnen nichts thuen oder
vornehmen sollen/verwahren vnd anhalten. Daran geschickte
vnserer zuvorleffige meinung/ Datum Dresden den 3. Augusti,
Anno 1611.



Handwritten text, likely a title or header, appearing as bleed-through from the reverse side of the page.

Main body of handwritten text, appearing as bleed-through from the reverse side of the page. The text is dense and spans most of the page's width.



FK 2091

1077

X 1977599

F.V. 45

80

Vf
2091

Von Gottes Gnaden/

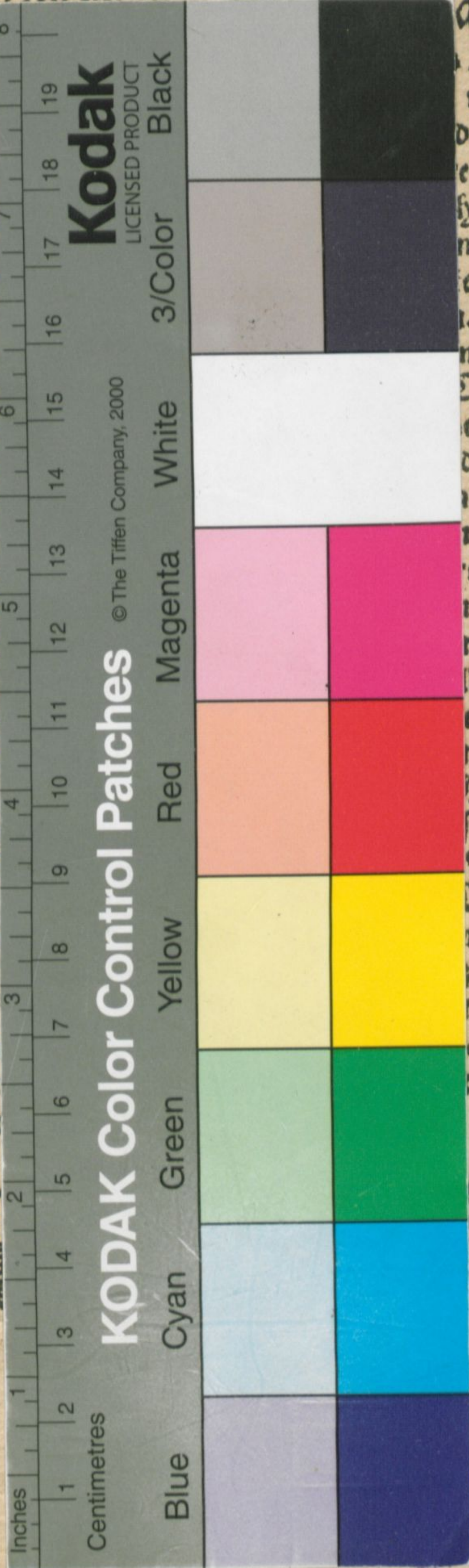
Johans Georg Herzog zu Sachsen/

Gülich/Cleve vnd Bergk/ıc. des Heiligen Römli-
schen Reichs Erzmarschal/Schurfürst.



Sebe ... assen der

Nochgeborn
mischen Reich
licher lieber
ersten April
nung/geboe
schicket/desse
dasselbe sonde
haben anschle
wir aber best
ländische/se
shumb vnd
auff vnser ge
mit der Jahr
Namen vnd
verstorben/
mähget wert
putation vnd
durfft zu sein
Wünge nicht
wust von Au
Vnd
Fürsten/N
Cleve vnd
Besattem/
das sie sich
zugeben wol
vermeidung
vornchmen fi
vnser zuvor
Anno 16



Heiligen Röm
vnser freund
dechnus / am
eiben/verwar
han/vnd vber
n/werdet auch
ellen öffentlich
t. Demnach
mbde vnd auf
Schur Fürsten
eit Dreier die
de abgedrucke
nsen Dieners
t Jahr zu vor
s Zeichen ge
ig vnserer Re
wir eine noth
ben in vnserer
e vnser vorbe
nzeige zuthun.
Nochgebornen
ssen / Gülich /
Brudern vnd
Nenniglichen/
nen oder auf
anwieder / bey
s thuen oder
aran geschick
en 30. Augusti

